

Datenschutzerklärung der ING-DiBa AG für Externe

Weil wir Ihre persönlichen Daten respektieren und schützen

A Unsere Datenschutzerklärung

1 Vorwort

Ob Sie externer Berater, Dienstleister, Journalist oder einfach nur Besucher der ING-DiBa AG („ING“ oder „Bank“) sind: Wir respektieren und schützen Ihre Privatsphäre. Was bedeutet das im Klartext, wenn es um personenbezogene Daten geht?

Mit den folgenden Informationen möchten wir Ihnen einen Überblick über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns und über Ihre Rechte aus dem Datenschutzrecht geben. Welche Daten im Einzelnen verarbeitet und in welcher Weise genutzt werden, richtet sich maßgeblich nach der mit Ihnen bestehenden Geschäftsbeziehung. Bitte beachten Sie, dass nicht alle Teile dieser Informationen auf Sie zutreffen werden.

Wer sind wir?

Die ING ist ein deutsches Kreditinstitut mit Sitz in Frankfurt am Main.

Wir gehören zur niederländischen ING Group, die über unsere Muttergesellschaft, die ING Bank N.V., als internationaler Finanzdienstleister mit einem Fokus auf den europäischen Markt, tätig ist.

Als Verantwortlicher ergreifen wir, die

ING-DiBa AG
Theodor-Heuss-Allee 2
60486 Frankfurt am Main,

alle gesetzlich erforderlichen Maßnahmen, um Ihre personenbezogenen Daten zu schützen.

Bei Fragen zum Datenschutz wenden Sie sich bitte an unseren Datenschutzbeauftragten:

ING-DiBa AG
Datenschutzbeauftragter
Theodor-Heuss-Allee 2
60486 Frankfurt am Main
E-Mail: datenschutz@ing.de

2 Welche Quellen und Daten nutzen wir?

Wir verarbeiten primär personenbezogene Daten, die wir im Rahmen der Dienstleistungserbringung erhalten haben. Zudem verarbeiten wir – soweit erforderlich – personenbezogene Daten, die wir aus öffentlich zugänglichen Quellen (z.B.

beruflichen Netzwerken im Internet, Presse, Medien, Internet) zulässigerweise gewinnen oder die uns von anderen Unternehmen der ING Group oder von sonstigen Dritten in zulässiger Weise übermittelt werden. Des Weiteren verarbeiten wir Daten, welche wir bei Ihnen persönlich für einen Besuch in unserem Haus oder gegebenenfalls mit Ihrer Einwilligung erhoben haben.

Verarbeitet werden Stammdaten wie z.B. Vor- und Nachname, Adresse, Geburtsdatum und -ort, Staatsangehörigkeit, E-Mail-Adresse, Telefonnummer, ggf. Arbeitsgenehmigung, Identifikationsnummer (ID-Nummer).

Des Weiteren werden im Rahmen einer Dienstleistungserbringung auch Finanzdaten wie z.B. Ihre IBAN verarbeitet.

Darüber hinaus können dies auch Daten aus der Erfüllung unserer vertraglichen Verpflichtungen (z.B. Tagessatz des externen Beraters) sein, die bei der Nutzung der IT-Systeme anfallenden Protokollkosten, Auftragsdaten (z.B. zur Beantragung eines Telearbeitsplatzes), weitere Daten aus dem Dienstleistungsverhältnis (z.B. Zeiterfassungsdaten, Urlaubszeiten, Skill-Daten, tätigkeitsbezogene Leistungsdaten) sowie andere mit den genannten Kategorien vergleichbare Daten sein.

Es werden keine besonderen Kategorien personenbezogener Daten, bekannt als „Sensible Daten“ (z.B. Informationen zu Ihrer religiösen Zugehörigkeit oder Gesundheitsdaten), verarbeitet.

3 Wofür nutzen wir Ihre Daten – und auf welcher Rechtsgrundlage?

Wir verarbeiten die vorab genannten personenbezogenen Daten im Einklang mit den Bestimmungen der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG).

3.1 Wir nutzen Ihre Daten zur Erfüllung des Dienstleistungsverhältnisses zwischen Ihnen und uns (Erfüllung von vertraglichen Pflichten)

Die Verarbeitung von Daten erfolgt in erster Linie zur Begründung, Durchführung oder Beendigung des Dienstleistungsverhältnisses im Rahmen des mit Ihnen oder Ihrem Unternehmen bestehenden Vertrages oder zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen, die auf Ihre Anfrage hin erfolgen.

3.2 Wir nutzen Ihre Daten im Rahmen der Interessenabwägung

Ihre individuellen Bedürfnisse sind uns natürlich wichtig und wir achten stets darauf, einen Ausgleich zwischen Ihren Rechten und unseren Interessen zu schaffen. Soweit erforderlich, verarbeiten wir Ihre Daten zur Wahrung berechtigter Interessen von uns oder Dritten.

Beispiele:

- Maßnahmen bei organisatorischen Veränderungen,
- Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten,
- Gewährleistung der IT-Sicherheit der Bank,
- Verhinderung und Aufklärung von Straftaten oder schwerwiegenden Pflichtverletzungen,
- Videoüberwachungen zur Wahrung des Hausrechts, zur Sammlung von Beweismitteln bei Überfällen und Betrugsdelikten (vgl. auch § 4 BDSG),
- Maßnahmen zur Gebäude- und Anlagensicherheit (z.B. Zutrittskontrollen),
- Maßnahmen zur Sicherstellung des Hausrechts

3.3 Wir nutzen Ihre Daten mit Ihrer Einwilligung

Soweit Sie uns eine Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke (z.B. Weitergabe von Daten im Konzern) erteilt haben, ist die Rechtmäßigkeit dieser Verarbeitung auf Basis Ihrer Einwilligung gegeben. Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden. Dies gilt auch für den Widerruf von Einwilligungserklärungen, die vor der Geltung der DSGVO, also vor dem 25. Mai 2018, uns gegenüber erteilt worden sind. Der Widerruf der Einwilligung berührt nicht die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf verarbeiteten Daten.

3.4 Wir verarbeiten Ihre Daten aufgrund gesetzlicher Vorgaben oder im öffentlichen Interesse

Zudem unterliegen wir als Bank diversen rechtlichen Verpflichtungen, das heißt gesetzlichen Anforderungen (z.B. Kreditwesengesetz, Geldwäschegesetz, Wertpapierhandelsgesetz, Steuergesetze), sowie bankaufsichtlichen Vorgaben (z.B. der Europäischen Zentralbank, der Europäischen Bankenaufsicht, der Deutschen Bundesbank und der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht). Zu den Zwecken der Verarbeitung gehören unter anderem die Identitätsprüfung, Betrugs- und Geldwäscheprevention, die Erfüllung steuerrechtlicher Kontroll- und Melde-, oder Dokumentationspflichten sowie die Steuerung von Risiken in der ING oder / und in der ING Group.

4 Wer bekommt Ihre Daten (und warum)?

4.1 Ihre personenbezogenen Daten innerhalb der ING

Innerhalb der Bank erhalten diejenigen Stellen Zugriff auf Ihre Daten, die diese zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten brauchen, z.B. Procurement, Human Resources, Facility Management, Corporate Communications.

4.2 Ihre personenbezogenen Daten außerhalb der ING

Auch von uns eingesetzte Dienstleister und Erfüllungsgehilfen können im Rahmen der Erfüllung des Vertragsverhältnisses Daten von Ihnen erhalten. Dies sind beispielsweise Unternehmen aus den Kategorien IT-Dienstleistungen, Logistik, Druckdienstleistungen und Telekommunikation.

Weitere Datenempfänger können diejenigen Stellen sein, für die Sie uns Ihre Einwilligung zur Datenübermittlung erteilt haben (z.B. bezüglich der Übermittlung Ihrer Daten an die ING Group) oder an die wir aufgrund einer Interessenabwägung befugt sind, personenbezogene Daten zu übermitteln.

Ganz wichtig: Unter keinen Umständen verkaufen wir persönliche Daten an Dritte!

5 Werden Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation übermittelt?

Eine Datenübermittlung in Staaten außerhalb der Europäischen Union und des Europäischen Wirtschaftsraums (sogenannte Drittstaaten) findet innerhalb der ING Group bzw. im Rahmen des ING Intranets statt. In diesem Fall erfolgt die Übermittlung nur, soweit dem Drittland durch die EU-Kommission ein angemessenes Datenschutzniveau bestätigt wurde oder andere angemessene Datenschutzgarantien (z.B. verbindliche unternehmensinterne Datenschutzvorschriften oder EU-Standardvertragsklauseln) vorhanden sind.

6 Wie lange speichern wir Ihre Daten?

Wir verarbeiten und speichern Ihre personenbezogenen Daten solange dies für die Erfüllung unserer vertragsrechtlichen und gesetzlichen Pflichten erforderlich ist.

Sind die Daten für die Erfüllung vertraglicher oder gesetzlicher Pflichten nicht mehr erforderlich, werden diese regelmäßig gelöscht, es sei denn, deren (befristete) Weiterverarbeitung ist erforderlich zu folgenden Zwecken:

- Erfüllung gesetzlicher Aufbewahrungspflichten: Zu nennen sind das Handelsgesetzbuch (HGB), die Abgabenordnung (AO), das Kreditwesengesetz (KWG), das Geldwäschegesetz (GwG) und Wertpapierhandelsgesetz (WpHG). Die dort vorgegebenen Fristen zur Aufbewahrung bzw. Dokumentation betragen in der Regel zwei bis zehn Jahre.
- Erhaltung von Beweismitteln im Rahmen der gesetzlichen Verjährungsvorschriften: Nach den §§ 195 ff. des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) können diese Verjährungsfristen bis zu 30 Jahre betragen, wobei die regelmäßige Verjährungsfrist 3 Jahre beträgt.

Sofern die Datenverarbeitung im berechtigten Interesse von uns oder einem Dritten erfolgt, werden die personenbezogenen Daten gelöscht, sobald dieses Interesse nicht mehr besteht. Hierbei gelten die genannten Ausnahmen.

Gleiches gilt für die Datenverarbeitung aufgrund einer erteilten Einwilligung. Sobald diese Einwilligung für die Zukunft durch Sie widerrufen wird, werden die personenbezogenen Daten gelöscht, es sei denn es besteht eine der genannten Ausnahmen.

7 Welche Rechte haben Sie?

Einzelheiten zu Ihren Rechten ergeben sich aus den jeweiligen Regelungen der Datenschutz-Grundverordnung (Artikel 15 bis 21):

Jede betroffene Person hat das Recht auf Auskunft nach Artikel 15 DSGVO, das Recht auf Berichtigung nach Artikel 16 DSGVO, das Recht auf Löschung nach Artikel 17 DSGVO, das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Artikel 18 DSGVO, das Recht auf Widerspruch nach Artikel 21 DSGVO, sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit nach Artikel 20 DSGVO. Beim Auskunftsrecht und beim Löschungsrecht gelten die Einschränkungen nach §§ 34 und 35 BDSG. Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei der zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde.

Eine erteilte Einwilligung in die Verarbeitung personenbezogener Daten können Sie jederzeit uns gegenüber widerrufen. Dies gilt auch für den Widerruf von Einwilligungserklärungen, die vor der Geltung der DSGVO, also vor dem 25. Mai 2018, uns gegenüber erteilt worden sind. Bitte beachten Sie, dass der Widerruf erst für die Zukunft wirkt. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen. Weitere Informationen zur Möglichkeit des Widerrufs finden Sie in unseren gesonderten Hinweis in Abschnitt: „Information über Ihr Widerspruchsrecht“.

8 Gibt es für Sie eine Pflicht zur Bereitstellung von Daten?

Im Rahmen der Dienstleistungen, die durch Ihr Unternehmen oder Sie persönlich erbracht werden, benötigen wir folgende personenbezogenen Daten:

- Daten, die für die Aufnahme, Durchführung und Beendigung des Vertragsverhältnisses gebraucht werden
- Daten, die für die Erfüllung der damit verbundenen vertraglichen Pflichten erforderlich sind
- Daten, zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind.

Ohne diese Daten werden wir in der Regel nicht in der Lage sein, einen Vertrag mit Ihnen zu schließen, oder die Geschäftsbeziehung mit Ihnen auszuführen.

Sollten Sie uns die notwendigen Informationen und Unterlagen nicht zur Verfügung stellen, kann dies der Aufnahme und Durchführung des Vertragsverhältnisses entgegenstehen.

9 Inwieweit finden automatisierte Einzelfallentscheidungen oder Maßnahmen zum Profiling statt?

Zur Begründung, Durchführung und Beendigung des Dienstleistungsverhältnisses nutzen wir grundsätzlich keine vollautomatisierte Entscheidungsfindung.

Sollten wir diese Verfahren in Einzelfällen einsetzen, werden wir Sie hierüber und über Ihre diesbezüglichen Rechte gesondert informieren, sofern dies gesetzlich vorgegeben ist.

Wir verarbeiten teilweise Ihre Daten automatisiert mit dem Ziel, bestimmte persönliche Aspekte zu bewerten (Profiling). Dies erfolgt aufgrund gesetzlicher und regulatorischer Vorgaben zur Bekämpfung von Geldwäsche, Terrorismusfinanzierung und vermögensgefährdenden Straftaten.

B Information über Ihr Widerspruchsrecht nach Artikel 21 EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

1 Einzelfallbezogenes Widerspruchsrecht

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten Widerspruch einzulegen. Voraussetzung hierfür ist, dass die Datenverarbeitung im öffentlichen Interesse oder auf der Grundlage einer Interessenabwägung erfolgt. Dies gilt auch für ein Profiling.

Im Falle eines Widerspruchs werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten. Es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung dieser Daten nachweisen, die Ihren Interessen, Rechten und Freiheiten überwiegen, oder Ihre personenbezogenen Daten dienen der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

2 Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer Daten für unsere Direktwerbung

Wir nutzen Ihre personenbezogenen Daten generell nicht für Direktwerbung. Sollten wir das in Zukunft tun, werden wir Sie diesbezüglich informieren.

Sie hätten im letzteren Fall das Recht, jederzeit Widerspruch dagegen einzulegen. Dies gilt auch für das Profiling, wenn es mit einer Direktwerbung in Verbindung steht.

Im Falle eines Widerspruchs verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr für diese Zwecke.

3 Empfänger eines Widerspruchs

Der Widerspruch kann formfrei mit dem Betreff „Widerspruch“ unter Angabe Ihres Namens, Ihrer Adresse und Ihres Geburtsdatums erfolgen und sollte gerichtet werden an:

ING-DiBa AG
Datenschutzbeauftragter
Theodor-Heuss-Allee 2
60486 Frankfurt am Main
E-Mail: datenschutz@ing.de